

## Radtourenkarte Naheland ...gepflegte Wege in einmaliger Kulturlandschaft



Die „Radtourenkarte Naheland“ zeigt als wichtigste Route den vollständigen Streckenverlauf des „Nahe-Radweges“ von der Quelle bis zur Mündung. Des Weiteren sind große Teile der überregionalen Radrouten „Saar-Hunsrück“ und „Nahe-Hunsrück-Mosel“ aufgenommen.

Die Karte enthält auch den Verlauf der Draisinenstrecke durch das Glantal von Staudernheim über Lauterecken bis nach Altenglan. Parallel dazu ist der nördliche Abschnitt des „Glan-Blies-Radweges“ eingezeichnet, soweit er bereits fertiggestellt ist.

Im nördlichen Bereich zum Hunsrück hin sind einige weitere Routen dargestellt z.B. die neue „Lützelsohn-Radroute“ und Teile des „Kreisradweges Rhein-Hunsrück.“

Aufgenommen sind auch alle ausgeschilderten Rundtouren rechts und links der Nahe.

Alle Routen (bis auf die „Hunsrück-Radtour“) starten am „Nahe-Radweg“ und führen zu ihm zurück. So ist es möglich die „normale“ Streckenführung um ein Vielfaches zu erweitern und die wunderbare Landschaft der Region kennen zu lernen.

Gemütliche Radler werden die Streckenführung durch das Flusstal, die Hauptroute, bevorzugen. Radwanderer, die die Herausforderung lieben sollten sich an den Nebenstrecken versuchen.

Die überörtlichen Haupttrouten sind jeweils durch ein eigenes Symbol gekennzeichnet.

Die durchnummerierten Nebenrouten sind unterwegs einheitlich mit dem orangefarbenen Nahe-Radweg-Schild gekennzeichnet, wobei zusätzlich an den jeweiligen Abzweigungen zu den Rundtouren Hinweistafeln weitere Informationen bereithalten.

Durch die Verbandsgemeinde Langenlonsheim führen drei Radtouren und zwar

### **Radtour „Rund um den Langenlonsheimer Wald“**

Tour in die Weinbergslagen am Unterlauf der Nahe. Mehrere, kurze, steile Anstiege fordern die Kräfte heraus, belohnen aber mit weiten Ausblicken. Überwiegend eigene, teils asphaltierte, teils feste Wirtschaftswege. **km: 27**



### **Radtour „Zum Deutschen Michel“**

Im Dreieck von Nahe, Guldenbach und Binger Wald sucht sich diese Tour ihren kräftemäßig und landschaftlich anspruchsvollen Verlauf. Einige sehr merkbare Steigungen wechseln sich mit rasanten Abfahrten ab. Die Route führt fast ausschließlich über eigene, teils asphaltierte, teils feste Wirtschafts- und Waldwege. **km: 43**

### **Radtour „Erztour zwischen Bingen und Langenlonsheim“**

Vom Rhein- und Nahetal auf die Höhe in die Nähe der weithin sichtbaren Manganerzgrube Amalienhöhe führt diese Tour. Einige deutliche Anstiege fordern die Kräfte heraus. Tourenverlauf überwiegend auf asphaltierten oder festen Wirtschaftswegen mit nur wenigen Abschnitten auf klassifizierten Straßen. **km: 25**

Bildquelle: Wolfgang Buldt

Weitere Infos zu unseren Orten, Gästebetten, Weine und mehr erhalten Sie bei der Tourist-Info der VG Langenlonsheim unter der mail [touristinfo@vglangenlonsheim.rlp.de](mailto:touristinfo@vglangenlonsheim.rlp.de) oder telefonisch unter Tel. 06704 – 92944.

Unter [www.naheland-radtouren.de](http://www.naheland-radtouren.de) finden Sie alle Informationen, die Sie zur Vorbereitung Ihrer Nahe-Radtour benötigen: Streckbeschreibungen, Höhenprofile u.v.m. Klicken Sie einfach mal rein.